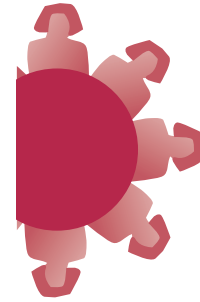




- 1 Hotel
- 2 Boardinghouse
- 3 Alte Poststation
- 4 Wirtschaftsflügel
- 5 Herrenhaus
- 6 Orangerie
- 7 Kloster Haydau
- P Parkplätze



Gespräche im Kloster

Elisabeth Selbert und die Gleichstellung der Frauen

Ein Abend mit Susanne Selbert
17. Mai 2018 | 19.00 Uhr | Kloster Haydau



Absender:

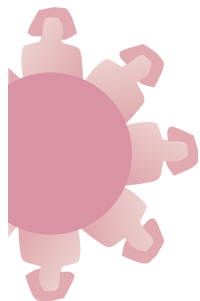
ANTWORT

An
Frau Waltraut Schmelz
Kloster Haydau
Binsförther Straße 40

34326 Morschen

Tel.: (0 56 64) 83 87
schmelz.w@online.de





Liebe Freundinnen des Klosters Haydau,

Elisabeth Selbert wurde 1896 in Kassel geboren. Als zweifache Mutter studierte sie von 1926 bis 1929 zunächst an der Universität Marburg als einzige Frau – später an der Universität Göttingen – Rechts- und Staatswissenschaften. Sie gehört zu den bedeutendsten Persönlichkeiten Kassels. Eine Frau, die sich vehement für die rechtliche Gleichstellung von Frauen einsetzte.

„Wir müssen nun dahin wirken, dass die Gleichberechtigung in der Praxis bis zur letzten Konsequenz durchgeführt wird“, sagte 1920 die 24-jährige Elisabeth Selbert. Damals eine revolutionäre Forderung.

1949 war sie im Parlamentarischen Rat als eine von vier Frauen unter 61 Männern. Auf ihr unermüdliches Engagement ist der Satz „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ zurückzuführen, der in das Grundgesetz der jungen Bundesrepublik Deutschland aufgenommen wurde.

Unsere Referentin Susanne Selbert wird uns aus der Sicht der Enkelin ein umfassendes Porträt ihrer Großmutter aufzeigen und uns diese außergewöhnliche Frau vorstellen.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend mit reger Diskussion und laden Sie herzlich am

Donnerstag, 17. Mai 2018, um 19.00 Uhr

in das Kloster ein.

Mit herzlichen Grüßen

Dorothea Becker-Puhl, Ilona Braun, Uta Meurer,
Waltraut Schmelz, Dr. Ulrike Schnell



Susanne Selbert

Susanne Selbert (* 3. April 1960 in Kassel, zwei Kinder), stellvertretende Landrätin des Landkreises Kassel, ist die Enkelin von Elisabeth Selbert.

Ausbildung und Beruf

Nach Erlangen der allgemeinen Hochschulreife 1979 in Kassel studierte sie von 1979 bis 1984 Rechtswissenschaften an der Georg-August-Universität in Göttingen. Das Referendariat mit dem Zweiten Staatsexamen schloss sie 1987 beim Landgericht Kassel ab.

Von 1988 bis 1990 arbeitete Susanne Selbert in Hamburg und Kassel als Rechtsanwältin. Nach einer kurzen beruflichen Station als Dezerntin im Bereich Umwelt beim Regierungspräsidium Kassel wechselte sie 1992 als Amts- und Fachbereichsleiterin zum Landkreis Kassel und wurde 2009 zur stellvertretenden Landrätin gewählt.

Ab dem 1. Mai 2018 übernimmt sie als Landesdirektorin die Leitung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen.

Ehrenamtliches Engagement und Sonstiges

Mitglied der internationalen Kinderhilfsorganisation Kinderhilfswerk Plan International, Vorsitzende des Kultursommers Nordhessen e. V. und Vorsitzende der Kulturstiftung des Landkreises Kassel

ANMELDUNG

Wir bitten um Antwort
bis zum 10. Mai 2018.

- Ja, ich besuche das „Gespräch im Kloster“ am 17. Mai 2018 um 19.00 Uhr.
- Bitte reservieren Sie für mich _____ Plätze zum Preis von je 5 Euro.



Kloster Haydau
In der Haydau 6 · 34326 Morschen
www.kloster-haydau.de